

November 2019

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

ich freue mich, Ihnen und Euch endlich mitteilen zu dürfen, dass ab der nächsten Woche „NIAGARA“ das GymSL bereichert. Es handelt sich hierbei um unsere neue Tafelwasseranlage, die – anders als die Niagara-Fälle – Wasser auf Knopfdruck spendet. Die Schülerinnen und Schüler können zwischen drei Optionen wählen: still raumtemperiert, still gekühlt und gekühlt versetzt mit CO<sub>2</sub>.

Warum haben wir uns für die Anschaffung der Tafelwasseranlage entschieden?

1. Wir möchten die Gesundheit unserer Schulgemeinschaft fördern. Die hervorragende Wasserqualität unserer Region lädt förmlich dazu ein. Ab nächster Woche steht allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft täglich Wasser zur Verfügung, denn Wasser verdient den 1. Platz unter den Getränken.
2. Regelmäßiges Trinken steigert die Denkleistung und Leistungsfähigkeit, denn Wasser versorgt alle Organe mit Nährstoffen, insbesondere das Gehirn. Trinken kann gegen Müdigkeit und Kopfschmerzen vorbeugen. Sollte also der von zu Hause mitgebrachte Getränkevorrat aufgebraucht sein, weil der Sportunterricht besonders anstrengend war oder es sehr heiß ist, kann die Flasche problemlos nachgefüllt werden.
3. Wir möchten gerne ein stärkeres Bewusstsein für Nachhaltigkeit und einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt schaffen. Wiederbefüllbare Trinkflaschen leisten einen hervorragenden Beitrag hierzu, indem sie Müll vermeiden. Bei angenommenen 60% der Schulgemeinschaft, die täglich Einweg-PET-Flaschen nutzen, wären es bereits 480 Flaschen pro Tag, die eingespart würden.

Jeder darf seine eigene Trinkflasche mitbringen. Ab Dezember kann zudem über die SV eine Flasche mit GymSL-Logo käuflich erworben werden. Die SV wird zwei Modelle anbieten: ein Modell mit Fruchtfilter und ein Modell ohne. Sie hat bewusst kleine Flaschen gewählt (0,5l), damit die Schultasche nicht unnötig belastet wird! Ich freue mich bereits jetzt auf die Bereicherung unserer Schule durch „NIAGARA“ und bedanke mich an dieser Stelle bei Frau Weschollek und Herrn Steinhoff, die dies organisatorisch möglich gemacht haben. Ebenso geht mein Dank an die Stadt Lennestadt für die Bereitstellung von Wasser und die Verlegung der Leitsysteme. Außerdem trägt der Förderverein unserer Schule die Kosten der Installation der Anlage. Vergessen Sie nicht beim nächsten Schulbesuch selbst ein Glas frisch gezapften Wassers zu genießen: „Zum Wohl“.

Zum Schluss möchte ich Sie noch über interessante Termine der nächsten Schuljahresphase informieren. Am 24. November findet, wie in jedem Jahr, unser **Gebrauchtspielwarenmarkt** für unser soziales Schulprojekt „Nova Iguazu“ statt. Hierzu sind Sie, genau wie zu unserem **Musikcafé** am 11.12., herzlich eingeladen. Die **Elternsprechnachmittage** finden in diesem Jahr am 04.12. und am 10.12. statt.

Ganz besonders möchte ich Sie auf unseren **pädagogischen praxisorientierten Vortrag** zum Thema: „Die Last des Möglichen – Herausforderungen, mögliche Fehlentwicklungen und Hilfen im Jugendalter“ am 21.11.2019 um 19.00 Uhr im Forum des Gymnasiums der Stadt Lennestadt aufmerksam machen. Inhaltlich ist diese Präsentation sicher sowohl für die Jugendlichen selbst, als auch für Erzieher im Umgang mit pubertierenden und langsam erwachsen werdenden Persönlichkeiten wichtig. Zunächst erläutern Schülerinnen und Schüler des Pädagogik-Leistungskurses kurz die Herausforderungen des Jugendalters. Im Anschluss zeigt die Psychotherapeutin Frau Sabine Prüser von der DRK Kinderklinik Siegen Unterstützungsmöglichkeiten durch das soziale Umfeld, wie beispielsweise Eltern oder Freunde, auf. Alle Interessierten unserer Schulgemeinde sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen von Herrn Schultze und im Namen des Kollegiums eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Herzliche Grüße

Ihre Birgitta Pieters